

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Band: 98 (1991)

Heft: 5

Artikel: Über Dienstleistung zum Produkt

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-679350>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Flexibilität und Transparenz in der Bekleidungsindustrie

Mit einer interessanten und umfangreichen Palette neuer Entwicklungen präsentierte sich die Veit Transpo GmbH auf der diesjährigen IMB in Köln. An die 1000 neuer Komponenten hat das Landsberger Unternehmen seit der letzten IMB ins Produktionsprogramm aufgenommen.

Die Veit Transpo GmbH zählt zu den erfolgreichen Herstellern von Logistiksystemen in der Fördertechnik. Jahrelange Erfahrungen in den verschiedensten Anwendungsbereichen haben das Unternehmen zum kompetenten Ansprechpartner auf diesem Gebiet gemacht.

Das als Baukastenprinzip konzipierte System wird auf die ganz speziellen Anforderungen der Kunden zugeschnitten, die je nach Bedarf und Einsatzgebiet mechanisch, teilautomatisiert oder vollautomatisiert entwickelt sein können.

Kernelement des Systems ist das mitenabgehängte Schienensystem, das alle Arbeitsplätze und Bereiche miteinander verknüpft.

Im Zuge der ständigen Weiterentwicklung wurden auch die einzelnen Systemkomponenten laufend verfeinert und das Spektrum erweitert. Das Ergebnis zeigt sich in besonders hoher Anpassungsfähigkeit.

In der Bekleidungsindustrie macht sich der Trend zu kleineren Losgrößen bemerkbar. Die dafür erforderlichen schnellen und häufigen Änderungen im Produktionsablauf erfordern entsprechend flexible Fördersysteme.

Von der Vorfertigung, dem Zugschnitt über die Fertigung bis hin zu Sortier- und Kommissioniersystemen und dem Lager bietet Veit die interessante Verknüpfung von Materialfluss- und Informationssystemen:

Die pneumatische Kreuzungsweiche, die für noch mehr Ergonomie am Arbeitsplatz sorgt und viel Zeit spart.

Die neue vorgeschaltete Weiche, mit der der Schaltaufwand erheblich reduziert wird.

Möglichkeiten zu Arbeitsplatzverkettungen, die sich der Organisation des Kunden anpassen lassen. Dabei sind Einzellösungen, Insellösungen und Gruppenelemente zu sehen.

Optimiert und um neue Komponenten erweitert wurde auch das Baukastensystem der Betriebsmittel.

Ebenfalls neu sind die barcode-codierten Betriebsmittel.

Einen weiteren interessanten Punkt bildet das vollautomatische Sortier- und Kommissioniersystem, das bis zu 4000 Teile pro Stunde sortiert.

Der Bereich Lager wird als Schräglager und als horizontales Lager angeboten. Neuheiten sind die schaltbare Kunststoffschlenkelweiche, die sehr geringe Streckenabstände ermöglicht, sowie die automatische Lang-Trolley Be- und Entkoppelstation.

Weitere wichtige Komponenten bilden der Stauförderer und der Trans elastikförderer.

Die Anlagensteuerung erfolgt sowohl über PC als auch SPS.

Veit Transport GmbH,
D-Landsberg ■

Über Dienstleistung zum Produkt

Beim Nähfadenhersteller Gütermann hat man frühzeitig erkannt, dass das Erscheinungsbild eines Unternehmens heute nicht mehr nur nach seinen Produktionsleistungen allein, sondern vermehrt auch nach den angebotenen Dienstleistungen bewertet wird: nach den Leistungen im Dienst des Kunden.

Neben ständiger Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Produktionssektor hat Gütermann Service-Angebote erarbeitet, die individuell auf die Wünsche der Firmen in der nahenden Industrie ausgerichtet werden können.

Dazu gehören zur Einbindung in die Fertigungssteuerung computergestützte Kalkulations-Schwerpunkte wie z. B. Nahtplanung und Kostenoptimierung.

Auf dem Gütermann-Stand an der IMB ist ein Rechnersystem installiert, mit dem Nahtplanung und Kostenoptimierung tabellarisch und mittels Naht-

bildern auch grafisch dargestellt und ausgedruckt werden können – praxisgerecht nach den Vorgaben der Messebesucher. Weiterführende Berechnungen können dann später detailliert beim Interessenten vor Ort durchgeführt werden.

Die Anforderungen des Marktes führen zu einem wachsenden Stellenwert der Logistik im Verhältnis Lieferant zu Kunde. Dabei wird die Logistik-Kette zum roten Faden für den Kundennutzen und für die Wettbewerbsfähigkeit.

Das bedeutet im Hause Gütermann hohe Verfügbarkeit des Sortiments,

schnelle Lieferzeit, hohe Termintreue und schnelle Reaktionszeit auf Kundenwünsche. Daraus folgt, dass vor allem die logistischen Dienstleistungen in hoher Masse auf die individuellen Geschäftsziele der Kunden abgestimmt werden.

Neue Logistik-Konzepte erfordern voll integrierte Informationssysteme zwischen Lieferanten und Kunden, d. h. elektronischen Datenaustausch über vernetzte Systeme.

Bei Gütermann ist der zeitsparende elektronische Datenaustausch grund-

legender Bestandteil der integrierten Logistikkonzeption. Im Zeitalter von Quick Response und Just in Time bietet Gütermann seinen Kunden an, diesen Datenaustausch nach standardisierten Normen (z. B. SEDAS, EAN-COM, EDIFACT) zu realisieren oder aber individuellen Datenaustausch zu betreiben. Fünf Jahre Erfahrung sind massgebend für die Kompetenz von Gütermann auf diesem immer wichtiger werdenden Gebiet.

Gütermann + Co.,
D-7809 Gutach-Breisgau ■

Wollwaschmaschinenhersteller wagt sich in den Baumwollbereich

Seit kurzem können auch die «baumwolligen» Gewebeerwerder von den Konstruktionskünstlern des Herrn Bertoldi profitieren.

Als erstes bringt der clevere Hersteller eine Maschine, die Gewebe in Strangform wäscht und trocknet (ohne die Maschine stoppen zu müssen) und somit die modischen «Crash- und Gebrauchteffekte» erzielt. Im weiteren können mit derselben Maschine verblüffende «Weichheitsgrade» realisiert

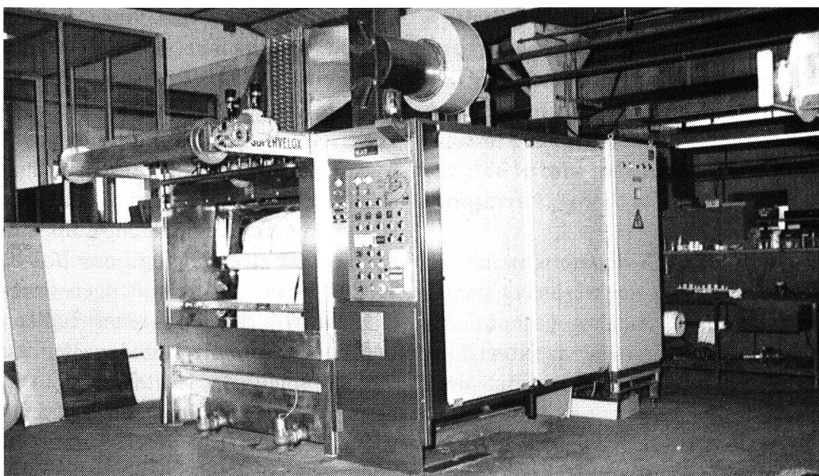
werden, dies insbesondere bei Druckgeweben.

Die Superverlox Combidry arbeitet mit bis zu 700 m/min bei einem nutzbaren Volumen von 300 kg und einem extrem tiefen Wasserverbrauch. Sie kann praktisch für alle Materialien eingesetzt werden.

Die traditionellen Druckzylinder wurden durch ein patentiertes Gummistransporttuch ersetzt, um so trotz hohen Geschwindigkeiten auch sehr leichte und empfindliche Gewebe schonend zu waschen.

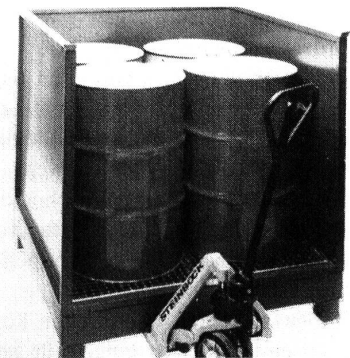
Weitere Überraschungen sind für die Itma geplant. Reservieren Sie sich jetzt schon einen Besuch am Stand der M.A.T. di Bertoldi SPA, I-Manerbio.

Wild AG, Zug ■



Systempaletten für wassergefährdende Stoffe

Überall dort, wo wassergefährdende Stoffe sicher gelagert und transportiert werden sollen, lassen sich Systempaletten einsetzen.



Die integrierte, lagertgutbeständige Auffangwanne ist so dimensioniert, dass sie im Havariefall die gesetzlich vorgeschriebene Menge auslaufenden Mediums aufnimmt.

Die Fässer können auf dem Gitterrost stehend oder in Aufhängeschienen liegend gelagert werden.

Die Systempaletten sind in verschiedenen Grössen und Ausführungen erhältlich:

Von der flachen, freizugänglichen Bauart bis zur stapelbaren, geschlossenen Version, wodurch eine optimale Anpassung an alle betrieblichen Verhältnisse gewährleistet ist.

Krebs & Co. AG, Therwil ■